

Niederschrift

über die Sitzung des Gemeinderates der Ortsgemeinde **Nanzdietsweiler**

vom **15. September 2016** von **19.00** bis **20.45** Uhr

Die gesetzliche Mitgliederzahl beträgt: 17

Satzungsgemäße Zahl der Ortsbeigeordneten: 2

Stimmberechtigte Ortsbeigeordnete: 2

Anwesend sind:	Ortsbürgermeister Martin Holzhauser, Beigeordnete Annette Filipiak-Bender
und die Ratsmitglieder:	Jürgen Conrad, Günter Dengler, Timm Geyer, Volker Kaufmann, Jonas Kopp, Renate Trautmann, Stefan Schmidt, Wolfgang Schmidt, Waldemar Stemler, Wolfgang Stemler und Thomas Stuppy
Entschuldigt fehlen:	1. Beigeordneter Alfred Klein und die Ratsmitglieder Brigitte Lill- Bußer, Jörg Gutheil und Karl Thoma
Unentschuldigt fehlen:	

Von der Verbandsgemeindeverwaltung: Reimund Klein zu Tagesordnungspunkt 1 und als
Schriftführer

Ferner anwesend: ./.

Der Vorsitzende stellt die ordnungsgemäße Einberufung fest.

Tagesordnung:

A) öffentliche Sitzung

1. Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan für die Jahre 2016 und 2017
2. Vergabe Grabherstellung (zusätzlich aufgenommen)
3. Instandsetzungsarbeiten an Feldwegen im Zuge des aktuellen Ausbaues der L 358 in der Ortslage Nanzweiler (Information über eine Eilentscheidung) (zusätzlich aufgenommen)

B) nichtöffentliche Sitzung

4. Grundstücksangelegenheit (Neubaugebiet „Auf der Höllehub“ / Teil D) (zusätzlich aufgenommen)

Vor Eintritt in die Tagesordnung beschließt der Gemeinderat auf Antrag von Ortsbürgermeister Holzhauser einstimmig, diese um die folgenden Beratungsgegenstände zu erweitern:

öffentliche Sitzung

Tagesordnungspunkt 2: Vergabe Grabherstellung

Tagesordnungspunkt 3: Instandsetzungsarbeiten an den Feldwegen im Zuge des aktuellen Ausbaues der L 358 in der Ortslage Nanzweiler (Bekanntgabe einer Eilentscheidung)

nichtöffentliche Sitzung

Tagesordnungspunkt 4: Grundstücksangelegenheit (Neubaugebiet „Auf der Höllehub“ / Teil D)

Sitzung des Ortsgemeinderates

Nanzdietschweiler

am

15.09.2016

Tages- ordnungs- punkt Nr. 1	Beratungsgegenstand
	Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan für die Jahre 2016 und 2017

 öffentlich nichtöffentlich

Text/ Sachbericht

Der Entwurf der Haushaltssatzung sowie des Haushaltsplanes (Auszug) einschließlich der zugehörigen Anlagen und Erläuterungen wurde allen Ratsmitgliedern mit der Einladung zur Sitzung zugeleitet.

Außerdem lag der Entwurf der Haushaltssatzung mit dem Haushaltsplan und allen Anlagen für die Einwohner der Ortsgemeinde bei der Verbandsgemeindeverwaltung zur Einsichtnahme aus. Im „Wochenblatt“ vom 04.08.2016 wurde darauf hingewiesen, dass Vorschläge zum Entwurf der Haushaltssatzung, des Haushaltsplanes oder seiner Anlagen bis zum 18.08.2016 bei der Verbandsgemeindeverwaltung eingereicht werden konnten (§ 97 Abs. 1 GemO).

Es sind keine Vorschläge oder sonstigen Eingaben bei der Verwaltung eingegangen.

Haushaltssachbearbeiter Reimund Klein gibt zunächst die nachfolgenden Festsetzungen der Haushaltssatzung bekannt:

	<u>2016</u>		<u>2017</u>	
1. Ergebnishaushalt				
Gesamtbetrag der Erträge	1.170.700	Euro	1.193.000	Euro
Gesamtbetrag der Aufwendungen	1.305.600	Euro	1.324.300	Euro
Jahresfehlbetrag	-134.900	Euro	-131.300	Euro
2. Finanzhaushalt				
ordentliche Einzahlungen	1.031.000	Euro	1.052.100	Euro
ordentliche Auszahlungen	1.047.700	Euro	1.062.200	Euro
Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	-16.700	Euro	-10.100	Euro
außerordentliche Einzahlungen	0	Euro	0	Euro
außerordentliche Auszahlungen	0	Euro	0	Euro
Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0	Euro	0	Euro
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	310.600	Euro	220.000	Euro
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	725.600	Euro	232.500	Euro
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-415.000	Euro	-12.500	Euro
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	415.000	Euro	12.500	Euro
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	63.000	Euro	70.200	Euro
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	352.000	Euro	-57.700	Euro
Gesamtbetrag der Einzahlungen	1.756.600	Euro	1.284.600	Euro
Gesamtbetrag der Auszahlungen	1.836.300	Euro	1.364.900	Euro
Veränderung des Finanzmittelbestands im Haushaltsjahr	-79.700	Euro	-80.300	Euro.

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite, deren Aufnahme zur Finanzierung von Investitionen erforderlich ist, wird festgesetzt auf 415.000 € für 2016 und 12.500 € für 2017. Im Haushaltsjahr 2017 werden Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von 478.000 € festgesetzt.

Die Hebesätze für die Gemeindesteuern und die wiederkehrenden Beiträge für die Unterhaltung der Feld- und Waldwege werden entsprechend der Beschlussfassung des Gemeinderates vom 26.11.2015 wie folgt festgesetzt:

	<u>2016</u>	<u>2017</u>
- Grundsteuer A	300 v.H.	300 v.H.
- Grundsteuer B	365 v.H.	365 v.H.
- Gewerbesteuer	365 v.H.	365 v.H.

Hundesteuer

- für den ersten Hund	54,00 Euro	54,00 Euro
- für jeden weiteren Hund	108,00 Euro	108,00 Euro

Beiträge

- wiederkehrende Beiträge nach § 11 Abs. 1 KAG für die Unterhaltung und den Ausbau der Feld- und Waldwege	25,00 €/ha	25,00 €/ha
- für Beitragspflichtige, die ihren Einnahmeanteil aus der Jagdverpachtung der Ortsgemeinde zur Verfügung stellen, ermäßigt sich der Beitragssatz auf	14,00 €/ha	14,00 €/ha

Nach Bekanntgabe der Festsetzungen der Haushaltssatzung werden die Planansätze des Ergebnishaushaltes sowie die im Finanzhaushalt veranschlagten Investitionen anhand der im Planwerk enthaltenen Eckdatenübersicht ausführlich erläutert.

Beschluss:

Nach kurzer Aussprache stimmt der Gemeinderat der Haushaltssatzung sowie dem Haushaltsplan für die Haushaltsjahre 2016 und 2017 in der vorliegenden Fassung zu. Die Verwaltung wird beauftragt, alles Weitere zu veranlassen.

Abstimmungsergebnis

Einstimmig	Ja	Nein	Enthaltung
<input checked="" type="checkbox"/>	13	0	0
Bemerkungen (Sonderinteresse o.ä.)			

Sitzung des Ortsgemeinderates

Nanzdietschweiler

am

15.09.2016

Tages- ordnungs- punkt Nr. 2	Beratungsgegenstand Vergabe Grabherstellung (zusätzlich aufgenommen)
---------------------------------------	---

 öffentlich nichtöffentlich

Text/ Sachbericht

Die bisher für die Grabherstellung in der Ortsgemeinde Nanzdietschweiler beauftragte Firma Knapp & Strassner aus Herschweiler-Pettersheim hat den Vertrag fristgerecht mit Wirkung zum 30.09.2016 gekündigt.

Um ab 01.10.2016 auch weiterhin eine ordnungsgemäße Bestattung zu ermöglichen, sind die Arbeiten zur Grabherstellung neu zu vergeben.

Die Verbandsgemeindeverwaltung hat hierzu eine Ausschreibung veranlasst und mehrere regional tätige Bauunternehmen um Abgabe eines Angebots gebeten. Grundlage für die Abgabe des Angebots war das von der Verbandsgemeindeverwaltung erarbeitete Leistungsverzeichnis.

Insgesamt haben zwei Firmen ein Angebot abgegeben. Diese waren

- a) Firma Bernd Dauber, Hohlstraße 7 in 66909 Steinbach am Glan
- b) Firma Ronny Thimmig, Schmittweilerstraße 5 in 66903 Dittweiler

Die Angebote, die den Ratsmitgliedern vorliegen, wurden von der Verwaltung geprüft. Beide Firmen sind als leistungsfähig bekannt. Nach Durchsicht der Angebote ist die Firma Dauber der günstigste Bieter. Lediglich bei der Position „Herstellung der Urnengräber“ ist die Firma Thimmig günstiger. Allerdings ist es nicht zu empfehlen, den Auftrag zu splitten. Die Auftragsvergabe sollte als Ganzes erfolgen.

Da die Unterschiede bei diesem Punkt nur marginal sind bzw. durch Einsparungen bei anderen Positionen mehr als ausgeglichen werden, empfiehlt die Verwaltung, der Firma Dauber den Auftrag zur Grabherstellung ab 01.10.2016 zu erteilen.

Beschluss:

Die Ortsgemeinde Nanzdietschweiler beauftragt die Firma Bernd Dauber, Hohlstraße 7 in 66909 Steinbach am Glan, ab 01.10.2016 die Grabaushubarbeiten auf dem Gemeindefriedhof gemäß dem vorliegenden Angebot/Leistungsverzeichnis auszuführen. Die Verwaltung wird beauftragt, die entsprechenden Verträge abzuschließen.

Abstimmungsergebnis

Einstimmig <input checked="" type="checkbox"/>	Ja 13	Nein 0	Enthaltung 0
Bemerkungen (Sonderinteresse o.ä.)			

Sitzung des Ortsgemeinderates

Nanzdietschweiler

am

15.09.2016

Tages- ordnungs- punkt Nr. 3	Beratungsgegenstand Instandsetzungsarbeiten an Feldwegen im Zuge des aktuellen Ausbaues der L 358 in der Ortslage Nanzweiler (Information über eine Eilentscheidung) (zusätzlich aufgenommen)
---------------------------------------	---

 öffentlich nichtöffentlich

Text/ Sachbericht

Zustand der Feld und Wirtschaftswege:

Verlängerung der Friedhofstraße

Der Wirtschaftsweg wurde Ende der sechziger Jahre ausgebaut. An vielen Stellen ist zu beobachten, dass der Untergrund den Belastungen nicht mehr standhält. Im oberen Bereich ist ein Aufbruch der Straße festzustellen, der einer zeitnahen Reparatur bedarf, um partiell größere Schäden zu vermeiden.

Verlängerung der Kirchenstraße

Hier ist in Höhe des Waldgebietes ein Aufbruch mit starker Netzbildung festzustellen, der einer Reparatur zugeführt werden muss, um einen größeren Schaden zu vermeiden.

Verlängerung Breitenauer Weg

Hier sind unmittelbar nach dem Viadukt, direkt am Glan, drei Einbrüche in der Straße festzustellen, die zeitnah repariert werden müssen, um ein größeres Schadensausmaß zu vermeiden.

Begründung der Eilentscheidung:

Die Firma Eurovia wurde hinsichtlich einer Reparatur der Schäden an den in Rede stehenden Feld- und Wirtschaftswegen angesprochen und um Abgabe eines Angebotes gebeten. Sie erklärte, dass mögliche Instandsetzungsarbeiten nur im direkten Anschluss an die bereits terminierten Asphaltarbeiten an der L 358, Ende September, durchgeführt werden könnten. Nur hier sei es möglich, die submittierten Preise zu übertragen. Dies erklärt sich durch das Umsetzen der Asphaltkolonne und den Einsatz der Spezialfahrzeuge der ausgelasteten Asphaltkolonne.

Da eine Auftragserteilung der Instandsetzungsarbeiten noch vor der anberaumten Sitzung des Ortsgemeinderates am 15. September erfolgen musste, um den Preisvorteil zu sichern, hat der Ortsbürgermeister im Benehmen mit den Ortsbeigeordneten und Fraktionsvorsitzenden zur Abwendung von Nachteilen folgende

Eilentscheidung getroffen:

Die Firma Eurovia wird beauftragt, die Instandsetzungsarbeiten an den benannten Feld- und Wirtschaftswegen zum Angebotspreis von 13.000 € inklusive Mehrwertsteuer durchzuführen.

Der Gemeinderat nimmt zustimmend Kenntnis von der getroffenen Eilentscheidung.

Sitzung des Ortsgemeinderates

Nanzdietschweiler

am

15.09.2016

	Beratungsgegenstand
	Informationen

 öffentlich nichtöffentlich

Text/ Sachbericht

Arbeiten am Friedhof im Ortsteil Nanzweiler

Auf dem Friedhof im Ortsteil Nanzweiler wurden in den letzten Wochen viele Arbeiten in Eigenleistung durchgeführt. Neben den gemeindlichen Arbeitern waren auch die beiden syrischen Einwohner an den Arbeiten beteiligt.

Es wurden fast alle Grabstellen, nach Rücksprache mit den Angehörigen, eingeebnet. Die Grabsteine wurden entlang der Sandsteinmauern innerhalb des Friedhofes aufgestellt. Hierzu wurde mit angemieteten Arbeitsmaschinen eine frostsichere Aufstellfläche hergestellt. Zurzeit wird auf der Freifläche noch Muttererde aufgebracht, um eine neue Grünfläche herstellen zu können. Im Herbst werden noch großkronige Bäume gepflanzt, die nach dem Willen des Gemeinderates eine Art Friedwald innerhalb der Friedhofsmauern erzeugen sollen. Später hinaus ist hier eine Urnengrabstelle vorgesehen. Dies bedeutet, dass die Anlage auch nach den Arbeiten ein Friedhof bleibt. Die Angehörigen können nach wie vor an ihren Grabsteinen Blumen oder Kerzen aufstellen.

Ausbau des Mühlpfades zu einem Geh- und Radweg

Der Ausbau des Mühlpfades wurde ursprünglich im Rahmen der Dorfmoderation angesprochen und befürwortet. Er ist die kürzeste Verbindung zwischen den Ortsteilen Dietschweiler und Nanzdiezweiler. Seit Generationen wird der Weg zu verschiedenen Anlässen genutzt. Er war Schulweg und die fußläufige Verbindung für viele Arbeiter zum Bahnhof im Ortsteil Dietschweiler. Heute führt dieser Weg zum Multifunktionsplatz, Glan-Blies Radweg, Sportstätten und zur Grundschule. Nach 5-jähriger Antragszeit auf Fördermittel wurden in diesem Jahr durch das Innenministerium Fördermittel in Höhe von rund 60 Prozent der Kosten für das Projekt bewilligt. Die Gesamtkosten belaufen sich auf rund 146.000 Euro. In diesen Kosten ist auch eine Beleuchtungseinrichtung enthalten, die der Sicherheit der Benutzer dienen soll. Der Weg führt nun auf seiner ursprünglichen Trasse gegenüber der historischen Wäschbach, entlang der Glanaue, an den vor einigen Jahren gepflanzten Obstbäumen vorbei. Die Firma Rodenbusch aus Otzweiler bekam als wirtschaftlichster Bieter den Auftrag, den Weg auszubauen. Vor kurzem wurden die Bauarbeiten aufgenommen. Zurzeit wird die Trasse geschoben und der Unterbau frostsicher hergestellt. Danach wird die Strecke auf einer Breite von 2 Metern asphaltiert und die Beleuchtungseinrichtung installiert. Nach einer geplanten Bauzeit von 4-6 Wochen soll der Weg fertiggestellt sein. Der Mühlpfad dient dann als Rad- und Fußweg und wird auch als solcher ausgezeichnet werden. Dies bedeutet, dass ein Betrieb von Fahrzeugen jeglicher Art auf diesem Weg zum Schutz der Fußgänger und Radfahrer nicht erlaubt ist.

Ausbau der L 358 (Hauptstraße) in der Ortslage Nanzweiler

Die Arbeiten zum ortsgerechten Ausbau der L 358 (Hauptstraße) im Ortsteil Nanzweiler kommen langsam aber sicher in die letzte Phase. Nachdem die Leitungsarbeiten abgeschlossen werden konnten und die Bordsteine mit Rinnenplatten verlegt wurden, werden nun die Arbeiten an den Gehwegen und im Vorstraßenausbau parallel fortgeführt. Die abschließenden Asphaltarbeiten sind planmäßig in der ersten Oktoberwoche vorgesehen. Danach werden Angleichungs- und Randarbeiten durchgeführt. Mit dem Ende der Gesamtmaßnahme wird Ende Oktober gerechnet. Bis dahin wird die Vollsperrung, auch zum Schutz der Bauarbeiter, aufrechterhalten. Die Firma wird anschließend im Auftrag der Ortsgemeinde noch Reparaturarbeiten in der Schulstraße, Wiesenstraße und Gartenstraße sowie an verschiedenen Feld und Wirtschaftswegen durchführen.

Umlagen

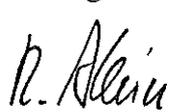
Für das Jahr 2016 wurde die Kreisumlage in Höhe von 341.490 € (Umlagesatz 39,50 v.H.) und die Verbandsgemeindeumlage in Höhe von 293.941 € (Umlagesatz 34 v.H.) festgesetzt. Die Umlagegrundlagen beliefen sich auf 864.533 €.

- Wortüber Protokoll -

gesehen:


- Schillo -
Bürgermeister


Ortsbürgermeister


Schriftführer